

1. Von Gott will ich nicht las-sen, der führt mich durch al - le Stra-ßen von - te

mir, sehr. Er ne Hand; den A - bend

vor - gen tut er mich wohl ver-sor - gen, wo ich auch

sei im Land, wo ich auch sei im Land.

2. Auf ihn will ich vertrauen / in meiner schweren Zeit; / es kann mich nicht gereuen, / er wendet alles Leid. / Ihm sei es heimgestellt; / mein Leib, mein Seel, mein Leben / sei Gott dem Herrn ergeben; / er schaffs, wies ihm gefällt, / er schaffs, wies ihm gefällt.